

Hyunseon Lee

Geständniszwang und
»Wahrheit des Charakters«
in der Literatur der DDR

Diskursanalytische Fallstudien

Verlag J. B. Metzler
Stuttgart · Weimar

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	7
INHALTSVERZEICHNIS	9
1. EINFÜHRUNG IN DIE FRAGESTELLUNG	13
2. THEORETISCHE GRUNDLAGEN	27
2.1. Dimensionen der Kategorie Geständnis	27
2.1.1. Die Kategorie Geständnis	27
2.1.2. Foucaults Ansatz	33
2.1.2.1. Marter und Geständniszwang	36
2.1.2.2. Der Diskurs über die Sexualität	45
2.1.3. Strukturen der Beichte	53
2.1.3.1. Katholischer Beichtzwang	54
2.1.3.2. Evangelische Beichte und freiwillige Geständnisse	57
2.1.3.3. Die gegenreformatische Beichte und Foucault	58
2.1.4. Geständnisstimulation in der Psychoanalyse	61
2.1.4.1. ‚Vertrag: volle Aufrichtigkeit gegen strenge Diskretion‘	61
2.1.4.2. Die Beichte und die Psychoanalyse	64
2.1.4.3. Die Geständniserzwingung und die ‚moralische Behandlung‘	70
2.1.4.4. Foucault und Freud	74
2.1.4.5. ‚Kultur der Couch‘ und die psychologische ‚Kultur des Intimen‘	81
2.1.5. Ein Extremfall: Die Moskauer Schauprozesse 1936-38	84
2.1.5.1. Die ‚weißen Flecken‘ in der kommunistischen Geschichte	89
2.1.5.2. Das Rätsel Geständnis: ‚Wieso haben nur alle gestanden?‘	98
2.1.5.3. Die Funktion des erzwungenen Geständnisses	108
2.1.5.4. Die Übertragung vom religiösen Bekenntnis auf das juristische Geständnis	113
2.1.6. Zum Ritual der Selbstkritik	118
2.1.6.1. ‚Die Partei hat immer recht!‘	120
2.1.6.2. Selbstkritiken der Exilschriftsteller im Jahr 1936 in Moskau	124
2.1.6.3. Heiner Müllers Selbstkritiken	129
2.1.7. Postumes Geständnis oder Schweigen: Der gehemmte Geständniszwang	140
2.1.7.1. ‚Ich war nie ein Verräter‘	141
2.1.7.2. Das Schweigen der ‚Ingenieure der menschlichen Seele‘	150
2.1.8. Geständnis und Autobiographie	165
2.1.8.1. Die Geburt der Autobiographie: Die Rechtfertigung vor Gericht	167
2.1.8.2. Autobiographisches Geständnis, religiöser Diskurs und Selbstanalyse	173
2.1.8.3. Rousseaus ‚Bekenntnisse‘: Selbstverhör und Zwang zur Aufrichtigkeit	188

2.1.8.4. Die ‚Geständnisliteratur‘ der (Ex-)Kommunisten und der Fall Stephan Hermlin	198
2.2. Geständnis und ‚Charakter‘	202
2.2.1. Zum Begriff ‚Charakter‘	202
2.2.2. Der klassische literarische ‚Charakter‘	206
2.2.3. Stalinistische Schauprozesse und die Entlarvung von Charakteren	210
2.3.4. Zum Charakter Stalins	217
3. DISKURSANALYSE PRAGMATISCHER (POLITISCHER) GESTÄNDNISSE	228
3.1. Die ‚geständige Avantgarde‘ in der Wendezeit.....	228
3.1.1. Elementar-literarische freiwillige Geständnisse	231
3.1.2. Autobiographische Geständnisse der Ex-Parteifunktionäre in (virtuellen) Prozessen	245
3.1.3. Das Geständnisdispositiv und die Mediendiskurse um die Vergangenheitsbewältigung	255
3.2. Die entlarvten ‚Verräter‘: Die Prozesse gegen die ‚Verschwörer‘ Wolfgang Harich, Walter Janka u.a. (1957).....	261
3.2.1. Der Fall Paul Merker - ein ‚gebrochener‘ oder ‚guter, mutiger‘ Charakter?	267
3.2.2. Der Fall Walter Janka – ‚Schwierigkeiten mit der Wahrheit‘ eines ‚standhaften proletarischen Charakters‘	276
3.2.3. Der Fall Wolfgang Harich – ‚eine dubiose Figur mit labilem, miserablen Charakter‘	286
4. DISKURSANALYSE LITERARISCHER GESTÄNDNISSE	298
4.1. Legitimation durch Geständnis in Harald Hausers Drama <i>Am Ende der Nacht</i> (1955) und in Brigitte Reimanns Erzählung <i>Das Geständnis</i> (1960).....	298
4.1.1. Augen-Blicke der Wahrheit: Hausers Produktionsstück <i>Am Ende der Nacht</i>	298
4.1.2. Brigitte Reimann: ‚Ich muß ein Geständnis ablegen, Herr Staatsanwalt.‘	316
4.2. Anna Seghers’ Schubladen-Erzählung <i>Der gerechte Richter</i> (1957, veröff. 1990): ein „Verhör im Innern“.....	325
4.3. Christa Wolfs <i>Kindheitsmuster</i> (1976): ein ‚Kreuzverhör mit dir selbst‘	335
4.3.1. Eine Selbstanalyse ohne Ich	337
4.3.2. Schreiben; ‚Du mußt mir alles sagen‘	352
4.3.3. Aufrichtigkeit und Authentizität.....	369
4.4. Im Schatten der Schauprozesse: die Krise des Autors in Stefan Heyms Texten <i>Der Gleichgültige</i> sowie <i>Collin</i> (1979).....	377
4.4.1. Das Rätsel um Ferenc’ Geständnis in <i>Der Gleichgültige</i>	380
4.4.2. Schreiben für kranke Herzen: Zur Dialektik des Geständnisses in <i>Collin</i>	386
4.5. Das offene Verhör in Christoph Heins <i>Horns Ende</i> (1985).....	396
4.5.1. Die Prozesse von 1957 und die Geständnisse.....	396
4.5.2. Das Verhör; die postume Suche nach der ‚Wahrheit des Charakters‘	400
4.6. Ein umgekehrtes Verhör: Monika Marons <i>Stille Zeile Sechs</i> (1991)	412
4.6.1. Der Ankläger auf der Anklagebank.....	416

4.6.2. Wiederholungszwang und Übertragung	421
4.6.3. Unter Rechtfertigungszwang	427
5. ERGEBNISSE	437
Abbildungsverzeichnis:	453
6. LITERATURVERZEICHNIS	454
6.1. Abkürzungen.....	454
6.2. Forschungsliteratur, Quellen, Dokumente	456